

# Network on Card

- + Vollständige Integration von Offline Türterminal in Online Zutrittskontrollsysteme
- + Für Mifare, Hitag, Legic
- + Einbindung der On- und Offline Zutrittskontrolle in die SAP-Welt
- + Schutz vor Missbrauch verlorener Karten durch beschränkte Gültigkeit
- + Alle Schreibvorgänge werden protokolliert
- + Update der Karten an Berechtigungsterminal INTUS 3450 und INTUS 5300



## Technische Daten

### Network on Card

Zutrittsysteme bestehen immer häufiger aus einer Kombination von Online Zutrittsterminal mit mechatronischen Offline-Türterminals. Zutrittsterminals sind von sich aus über den zentralen Zutrittskontrollmanager mit dem übergeordneten Leitsystem verbunden und werden z. B. aus einem SAP System mit Daten versorgt. Abgesetzte Türterminals mussten bisher umständlich vor Ort mit speziellen Karten programmiert werden.

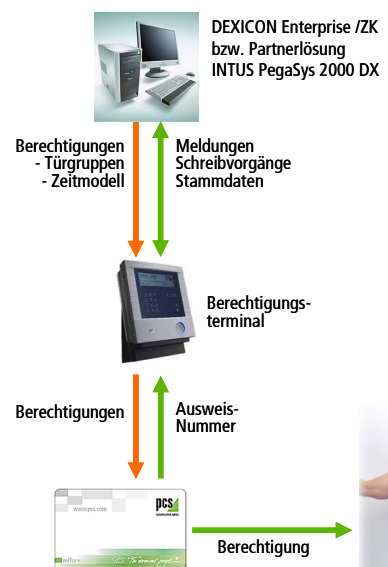
### Offline wird Online - die Karte wird zum Netzwerk

Network on Card bindet Offline-Türterminals nahtlos in das Online-Zutrittskontrollsystem ein. Mechatronische Türterminals werden integraler Bestandteil einer Online Zutrittskontrolllösung – wahlweise auch mit Anbindung an ein System von SAP. Hierbei werden die in HCM/HR hinterlegten Daten über eine von SAP zertifizierte Schnittstelle an ein Berechtigungsterminal geschickt, das die Berechtigungen auf die Zutrittskarte schreibt. Mit einer einzigen Zutrittskarte kann der Benutzer alle freigegebenen Türen öffnen, sei es eine online angeschlossene Tür mit Leser oder eine Tür mit einem mechatronischen Türterminal. Das Programmieren der Türterminals vor Ort entfällt somit komplett. Durchgeführte Zutritte lassen sich aus dem Türterminal auf spezielle Karten für die weitere Auswertung schreiben.

### Automatischer Ablauf der Zutrittsberechtigung

Network on Card aktualisiert automatisch die Zutrittsberechtigung bei jeder Buchung an einem Berechtigungsterminal. Wenn der Mitarbeiter morgens mit seiner Zutrittskarte am Berechtigungsterminal INTUS 3450 oder 5300 die Firma betritt, werden gleichzeitig die Berechtigungen für die mechatronische Türterminals auf die Karte geschrieben. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich, die Berechtigung zeitlich begrenzt für einen Tag auszustellen. Verloren gegangene Zutrittskarten können damit nicht für einen unberechtigten Zutritt missbraucht werden. DEXICON Access protokolliert alle vergebenen Berechtigungen, was die Transparenz der Zutrittsberechtigungen erhöht.

Für Besucher und Fremd-Mitarbeiter lässt sich die Berechtigung für einzelne Türen auf bestimmte Stunden einschränken. So ist nicht nur sichergestellt, dass der betreffende Personenkreis ausschließlich bestimmte Türen oder Stockwerke in den Aufzügen betreten kann, sondern zusätzlich, in welchen Zeiten der Zutritt ermöglicht wird.



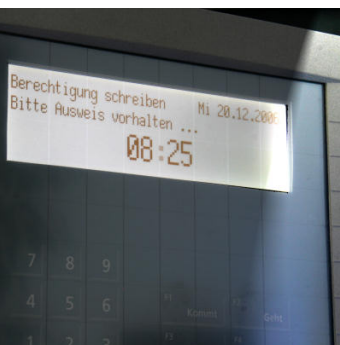
### Technische Daten

- Unterstützte RFID-Verfahren
  - Mifare
  - Hitag
  - Legic
- Berechtigungsterminals INTUS 3450 oder INTUS 5300
- Mechatronische Türterminals INTUS PegaSys 300
- Software-Voraussetzungen
  - DEXICON Enterprise oder DEXICON Access for SAP Version 2.3 oder entsprechende Partnerlösung
  - INTUS PegaSys 2000 DX Version 3.0
    - 16 Zeitmodelle
    - 256 Türgruppen

Technische Änderungen vorbehalten.

PCS, INTUS, DEXICON, INTUS LBus und "PCS. The Terminal People." sind eingetragene Marken der PCS Systemtechnik GmbH.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen und Organisationen.



PCS Systemtechnik GmbH  
 Pfälzer-Wald-Str.36  
 D - 81539 München  
 Tel +49-89-68004-550  
 Fax +49-89-68004-555  
 intus@pcs.com

D-45136 Essen  
 Tel +49-201-89416-0

D-30519 Hannover  
 Tel +49-511-8759-130

A-1190 Wien - Österreich  
 Phone +43-1-3670-302

www.pcs.com